

# Drei Wünsche für den Hasen

Chris Saunders



MIDAS



# Drei Wünsche für den Hasen





© 2024 Midas Kinderbuch

ISBN 978-3-03876-281-2

1. Auflage 2024

Übersetzung: Gregory C. Zäch

Lektorat: Marietheres Wagner

Korrektorat: Kathrin Lichtenberg

Layout: Ulrich Borstelmann

Titel der Originalausgabe:

»Wish« © 2019 Quarto Publishing

Text und Illustrationen © 2019 Chris Saunders

Alle Rechte vorbehalten

# Drei Wünsche für den Hasen

Chris Saunders

MIDAS

EINMAL IM JAHR fliegen die  
Wünsche als Funken durch die Luft.  
Sie zischen, wirbeln und blitzen  
voll Freude und Hoffnung.  
Wer Glück hat, wird von einem  
Wunsch auserwählt.









Der kleine Hase staunte nicht schlecht,  
als drei große Wünsche vor ihm herumtanzten.  
Plötzlich landete einer mitten auf seiner Nase.  
Zwei weitere fielen direkt vor seine Füße.  
Jetzt hatte er drei. Welch ein großes Glück  
für den kleinen Hasen!

Drei Wünsche hatte der kleine Hase nun frei.  
Aber er war sich nicht sicher, was er sich wünschen sollte.  
Vielleicht kannten seine drei besten Freunde sich mit  
Wünschen aus. Der kleine Hase hüpfte los, um seine  
allerkleinste Freundin zu fragen.



Der kleine Hase fragte die Maus:

»Was wäre denn dein allergrößter Wunsch?«

Die Maus kletterte aus ihrem Loch heraus.

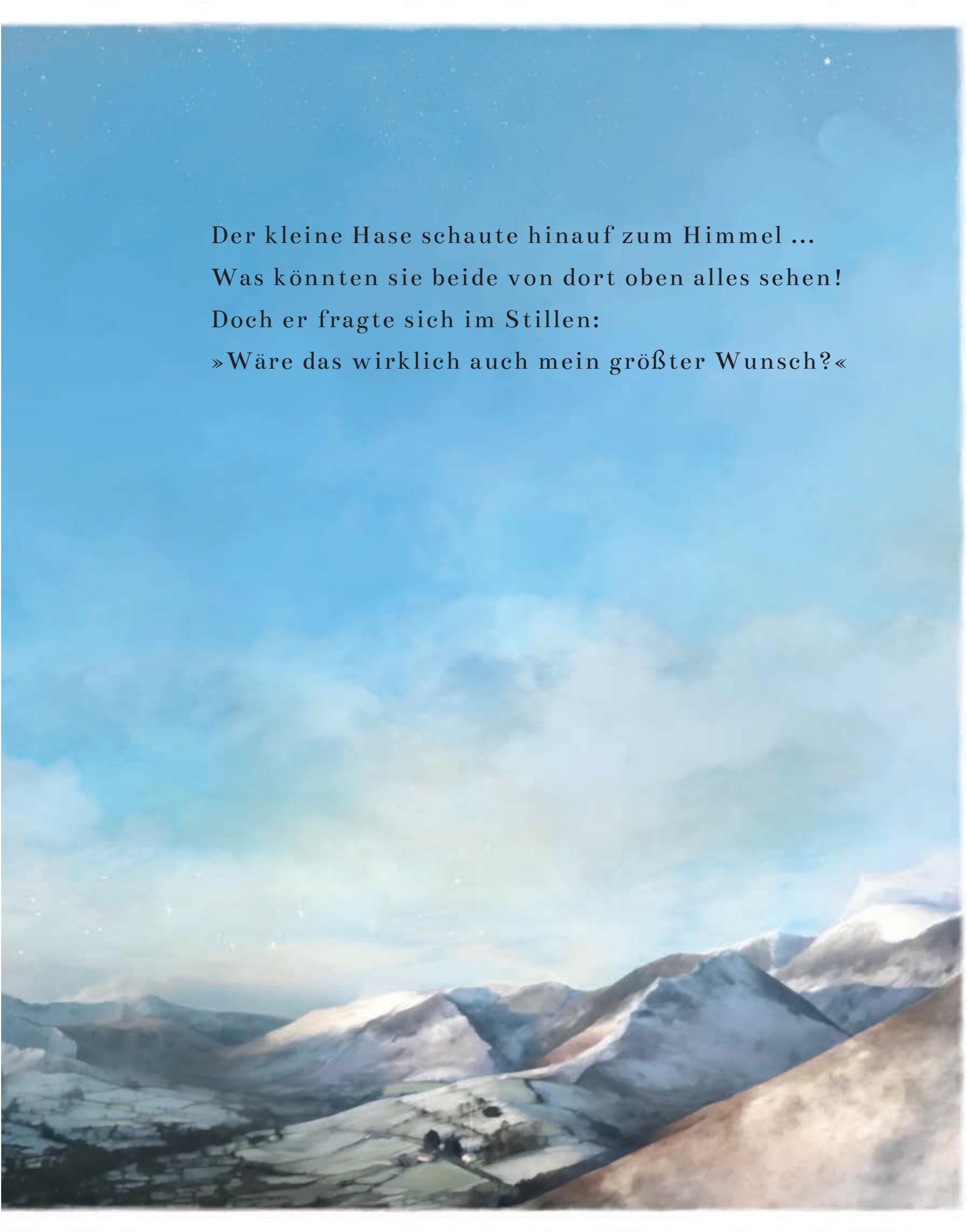
»Die Welt ist so groß und ich fühle mich so klein.

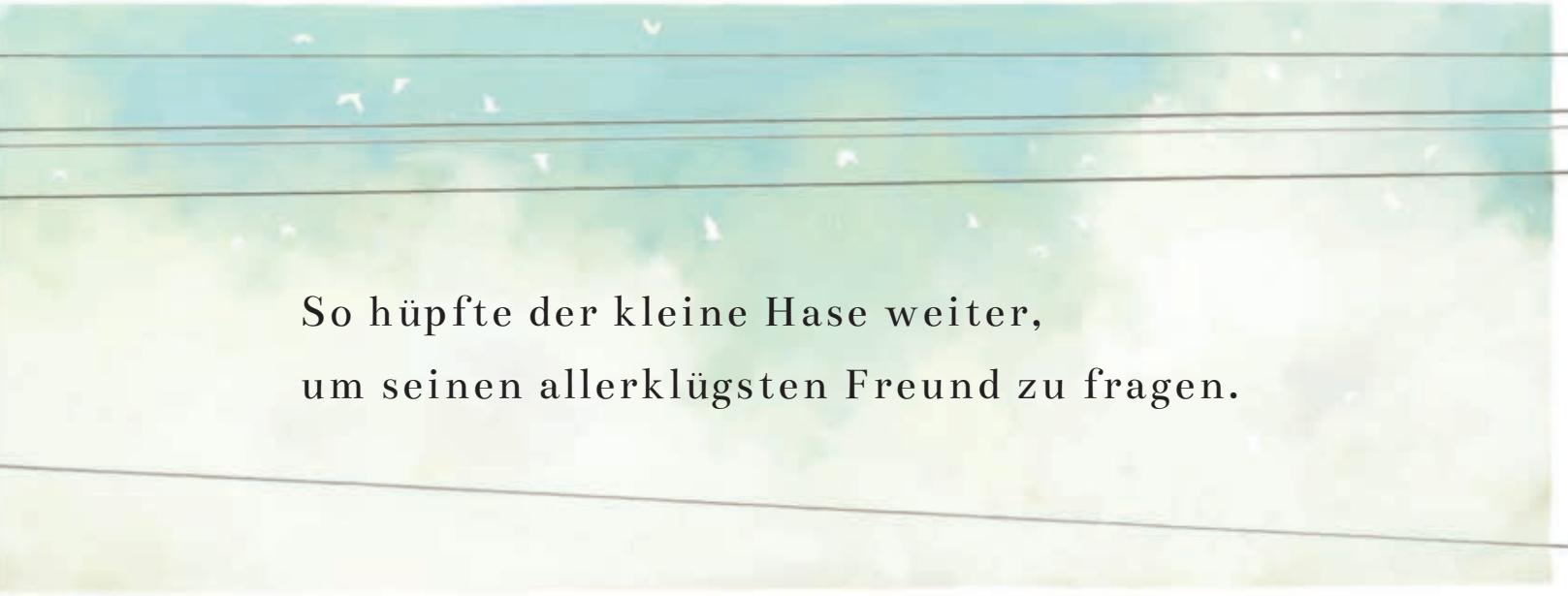
Ich wünschte, ich könnte fliegen und alles von oben sehen.«





Der kleine Hase schaute hinauf zum Himmel ...  
Was könnten sie beide von dort oben alles sehen!  
Doch er fragte sich im Stillen:  
»Wäre das wirklich auch mein größter Wunsch?«





So hüpfte der kleine Hase weiter,  
um seinen allerklügsten Freund zu fragen.





**Der kleine Hase fragte den Fuchs:**

»Was wäre denn dein allergrößter Wunsch?«

Der Fuchs hatte gleich eine Antwort parat:

»Ich wünschte, ich könnte Geschichten schreiben,  
die alle bewundern.

Bücher voller Wissen und Hoffnung, die Freude machen.«

Der kleine Hase stellte sich  
die Geschichten vor.  
Wie spannend würden sie zu lesen sein!  
Doch er fragte sich im Stillen:  
»Wäre das wirklich auch mein  
größter Wunsch?«







So hüpfte der kleine Hase weiter,  
um seinen allerstärksten Freund zu fragen.



Der kleine Hase fragte den Bären:

»Was wäre dein allergrößter Wunsch?«

Der Bär sah den Wellen nach,

die am Ufer entlang rollten.





»Ich bin über alle Berge gewandert,  
ich bin auf jeden Felsen und Baum geklettert.  
Aber mein größter Wunsch wäre ein Boot,  
mit dem ich die offene See erkunden könnte.«





Der kleine Hase stellte sich seinen Freund  
beim Rudern vor.

Er bewunderte, wie stark der Bär war.

Doch er fragte sich im Stillen:

»Wäre das wirklich auch mein größter Wunsch?«